

Vergabestelle

Stadt Dülmen

Markt 1

48249 Dülmen

Datum der Versendung 29.07.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 10.09.2026	Uhrzeit 10:00
Eröffnungstermin	
Datum 10.09.2026	Uhrzeit 10:00
Ort Stadt Dülmen	
Raum	
Bindefrist endet am 09.10.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Kanalbau Josef-Heiming-Straße

Vergabenummer

Leistung

2026-Ö-026

Kanalbau, Tiefbau

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

212-1 Weitere Teilnahmebedingungen.pdf
 312_322_Hinweise_Einreichung_Teilnahmeantraege.pdf
 312a_322a_Informationen_DSGVO.pdf
 Infoblatt zum Angebotsschreiben 213 VOB-A.pdf
 VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

002_BB-Josef-Heiming-Straße.pdf
 020_Pläne.zip
 040_Gutachten.zip
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.pdf
 Vertragsbedingungen gem. TVgG.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

010_LV_2026-Ö-026.pdf
 011_LV_2026-Ö-026.X83
 VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.rtf
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx
 VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx
 VVB 234 - Erklärung Bieter- _Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Abwasserwerk der Stadt Dülmen
rechnung-aww@duelmen.de

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform
VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angabe des Umsatzes der letzten 3 Geschäftsjahre (siehe VVB 124 bzw. 124_LD) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Befülltes Angebotsschreiben
- Befülltes Leistungsverzeichnis
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (siehe VVB 124) (mittels Dritterklärung vorzulegen): siehe VVB 124
- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen
- VVB 221 - Preisermittlung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (221)
- VVB 222 - Preisermittlung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme (222)
- VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (234)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VVB 233 - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachunternehmer (233)

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung
- VVB 221/222 - Preisermittlung
- VVB 233 - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen
- VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (siehe VVB 124)
- Angabe des Umsatzes der letzten 3 Geschäftsjahre (siehe VVB 124 bzw. 124_LD)

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Vorlage Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (siehe VVB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Falls zutreffend: Vorlage des rechtskräftig bestätigten Insolvenzplans (siehe VVB 124 bzw. 124_LD) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (siehe VVB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (siehe VVB 124) (mittels Dritterklärung vorzulegen): soweit der Betrieb beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (siehe Eigenerklärung VVB 124 bzw. 124_LD) (mittels Dritterklärung vorzulegen): soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt
- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Urkalkulation

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (siehe VVB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Vorlage von drei Referenznachweisen mit mindestens folgenden Angaben: (siehe VVB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
- Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung

- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Kreis Coesfeld, Abteilung 30](#)

Anschrift [Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld](#)

Tel. [+49 2541180](#)

Fax

E-Mail info@kreis-coesfeld.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[Etwaige Vorverträge, Protokolle oder sonstige Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Abschluss dieses Vertrags, insbesondere Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers sind nicht Vertragsbestandteil.](#)

[Vertragsgrundlage sind ausschließlich die Vertrags- und Geschäftsbedingungen des Auftraggebers \(z. B. VOL/B oder VOB/B etc.\).](#)

Das Angebotsschreiben und das Leistungsverzeichnis sind zwingend vorzulegen. Ebenso empfehlen wir bei Vorlage des Leistungsverzeichnis als GAEB-Datei, vorsichtshalber zusätzlich ein Kurz-LV vorzulegen.